

Eine neue Jagdart

Autor(en): **H.D.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-484958>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Rückzug der Russen aus Deutschland

Und nun mögen sie die Sowjetzone internationalisieren!

Eine neue Jagdart

Herr Schläck geht auf den Kiosk zu, bleibt davor stehen und schaut die Verkäuferin an. Ohne ein Wort zu sagen zieht er gemächlich einen Feldstecher aus der Tasche und betrachtet damit

das verdutzte Fräulein. Stumm reicht er ihr dann das Fernglas. Das Fräulein nimmt den Feldstecher und betrachtet

ihrerseits Herrn Schläck: «Jo jo, Dir sit en Schöne!», konstatiert sie und will ihm das Glas zurückgeben.

«Nei b'haltets nume und lueged, ob Dr dermit vilicht no e Schoggela gseht imene Fächli hinde.» — Er hat natürlich seine Tafel erhalten. H. D.



*Frau Narok hat auch eine Bar,
Wo's NAROK gibt, das ist doch klar,
Nach NAROK aufgegossen.
Drum wird er auch von aller Welt
Mit Andacht stets genossen.*

Verlangen Sie die 8 Kaffee-Regeln NAROK Zürich





**Kongresshaus
Zürich**
Kongress-Restaurant

Unsere kombinierten Menus und Spezialplatten. Spitzenweine offen und in Flaschen. Telefo · 27 56 30

Caffè
BARATELLA
Ristorante
SAN GALLO